



Freuen sich auf die 30. Ferienaktionstage: Die Organisatoren Dr. Martin Thormann (Kämmerer der Stadt), Klaus-Peter Ottlik (Stadtsportverband/WSU) und Stadtjugendpfleger Klaus Brake (v. l.) Text und Foto: Peter Maxwill / Westfälische Nachrichten

## Ferienaktionen: Kreatives Jubiläumsjahr

Warendorf - Im 30. Jahr ihres Bestehens versprechen die Ferienaktionstage auch in diesem Sommer eine vielfältige Mischung an Angeboten für Kinder und Jugendliche. Im Mittelpunkt stehe zwischen dem 2. Juli und dem 15. August die Kreativität, verriet jetzt Stadtjugendpfleger Klaus Brake bei der Präsentation des Programms im Jugendzentrum HoT. Tanzworkshops, Naturprojekte und Einrad-Schnupperkurse sind erstmals dabei und sollen das Programm aufwerten.

Begründet wurde das Sommerprogramm für Kinder 1980 von der Jugend der Warendorfer Sportunion (WSU). „Inzwischen sind die Ferienaktionstage eine beachtliche Veranstaltungsreihe geworden“, freute sich WSU-Präsident Klaus-Peter Ottlik. Er gehört mit Heinz Greshake, Helmut Oeding (beide WSU) und dem ehemaligen Sportamtsleiter Rudolf Spicker zu den Gründungsvätern des Projekts. Er hofft, dass die Organisatoren der Gründungsjahre am 18. Juli dabei sind. Dann nämlich laden die Organisatoren - Stadt Warendorf und der Stadtsportverband - zum Spiel- und Sportfest anlässlich des runden Geburtstags in das WSU-Sportlerheim ein (14 bis 18 Uhr).

Hinzu kommen zahlreiche weitere Aktionen und Angebote von Vereinen, Verbänden, Parteien, der Feuerwehr, der Stadtbücherei, der Stadtwerke, der VHS oder des Jugendzentrums. Neben Warendorf sind auch Einen, Müssingen und vor allem Freckenhorst Veranstaltungsorte des Sommerprojekts - nicht dabei sind hingegen Hoetmar und Milte.

Kämmerer Dr. Martin Thormann freute sich über das große ehrenamtliche Engagement der zahlreichen Helfer, die das Programm auch bei klammer Kassenlage ermöglichen. „Ohne diese Leute würde das gar nicht gehen“, sagte er, „das verdient höchsten Respekt“. Besonders engagiert sei außerdem Stadtjugendpfleger Brake, betonte WSU-Präsident Ottlik, der sich über die gelungene Zusammenarbeit freute: „Es sind alle mit im Boot“.

Um einen Überblick über das umfangreiche Programm zu bieten, haben die Ausrichter mit der Unterstützung der Sparkasse 6 000 Programmhefte drucken lassen. Die Broschüre der Aktionstage liegen in den Schulen, beim Stadtmarketing, in der Stadtbücherei, im Freckenhorster Bürgerbüro, in der Stadtverwaltung und im Jugendzentrum „HoT“ aus. Außerdem hat der Grafiker Roman Janzen ein eigenes Logo anlässlich des Jubiläums entwickelt, das die Aktionstage den ganzen Sommer hindurch als Markenzeichen begleiten soll.

**Auf den folgenden Seiten veröffentlichen wir das komplette Angebot  
[der Ferienaktionstage 2009.](#)**